

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: ZWpro™ BC-240 SPIEGELKLEBER

Art.-Nr. 73671

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: PC1: Klebstoffe, Dichtstoffe.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** Zwegart Fachhandelsgruppe GmbH & Co. KG  
Erich-Kiefer-Str. 10 – 14  
D-71116 Gärtringen | Deutschland  
+49 (0)7034 122-636 | +49 (0)7034 122-557  
info@zwegart.de

**Auskunftgebender Bereich:** Umwelt- und Produktsicherheit

**Notfallauskunft:** Giftinformationszentrum (GGIZ), HELIOS Klinikum Erfurt

**Telefon:** +49-361-730730

### 1.4. Notrufnummer

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** -: EUH210

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

**Gefährliche Bestandteile:**

## TRIMETHOXY-METHYLSILAN

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
214-685-0	1185-55-3	-	Flam. Liq. 2: H225; Skin Irrit. 2: H315	1-5%

## AMINOFUNCTIONAL OLIGOSILOXAN

-	749886-39-3	-	Skin Corr. 1B: H314	1-5%
---	-------------	---	---------------------	------

**Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei bestehender Reizung einen Arzt hinzuziehen. Wenn möglich, dem Arzt Verpackung oder Etikett vorzeigen

**Augenkontakt:** Bei geöffnetem Lidspalt die Augen sofort gründlich mit reichlich Wasser ausspülen. Bei bestehender Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Arzt aufsuchen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Einatmen:** Bei Aushärten des Produktes entsteht in geringen Mengen Methanol. Auf gute Lüftung achten. Nach der Aushärtung ist das Produkt geruchlos und indifferent.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Symptomatisch behandeln.

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel**

**Löschmittel:** Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Alkohol- oder Polymerschäum.  
Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen. Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Erhitzen kann zum Bersten führen.

**Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Reinigungsmethoden:** Für ordnungsgemäße Entsorgung, siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts. Nach vollständigem Aushärten kann das Produkt als normaler Gewerbeabfall entsorgt werden.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

**Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sich. Umgang:** Ausreichende Belüftung sicherstellen. Rauchen verboten.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Kontakt mit Wasser oder Feuchtigkeit vermeiden. Von direktem Sonnenlicht fernhalten.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

**Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter**

**Expositionsgrenzwerte:** Nicht verfügbar.

**DNEL/PNEC**

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atemschutz:** Atemschutz nicht erforderlich.

**Handschutz:** Handschuhe aus Butyl. Handschuhe aus Nitril. Handschuhe aus PVC.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 1 Stunde.

**Augenschutz:** Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Form:** Paste**Farbe:** Verschiedene**Geruch:** Kaum wahrnehmbarer Geruch.**Viskosität:** Hochviskos**Viskosität, Wert:** > 40**Viskosität, Testmethode:** Kinematische Viskosität in 10<sup>-6</sup> m<sup>2</sup>/s bei 40°C (ISO 3219)**Flammpunkt °C:** 117**Zündtemperatur °C:** ca. 435**Relative Dichte:** ca. 1.0**VOC g/l:** < 30**9.2. Sonstige AngabenDE****Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität****Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.**10.2. Chemische Stabilität****Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen****Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.**10.4. Zu vermeidende Bedingungen****Zu vermeidende Bedingungen:** Feuchtigkeit. Hitze. Direktes Sonnenlicht.**10.5. Unverträgliche Materialien****Zu vermeidende Stoffe:** Wasser. Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte****Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Stickoxiden frei. Siliziumdioxid. Setzt bei Kontakt mit Wasser / Feuchtigkeit in geringen Mengen Methanol frei.**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Gefährliche Bestandteile:****TRIMETHOXY-METHYLSILAN**

DERMAL	RBT	LD50	> 5000	mg/kg
--------	-----	------	--------	-------

ORAL	RAT	LD50	> 5000	mg/kg
------	-----	------	--------	-------

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

#### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Einatmen:** Bei Aushärten des Produktes entsteht in geringen Mengen Methanol. Auf gute Lüftung achten. Nach der Aushärtung ist das Produkt geruchlos und indifferent.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

### Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

**Gefährliche Bestandteile:**

##### TRIMETHOXY-METHYLSILAN

DAPHNIA	48H EC50	1230	mg/l
FISCH	96H LC50	5150	mg/l

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht biologisch abbaubar.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

#### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Nichtflüchtig. In Wasser unlöslich.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

### Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** \* Material kann nach Aushärten zusammen mit dem Haus- oder Gewerbemüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtetes Material ist als Sonderabfall zu entsorgen.

**Abfallschlüssel Nr:** \* 08 04 10

**Verpackungsentsorgung:** Restentleerte Gebinde können wie normaler Gewerbeabfall entsorgt werden.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

### Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**14.1. UN-Nummer**

UN-Nummer: UN0000

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****14.3. Transportgefahrenklassen****14.4. Verpackungsgruppe****14.5. Umweltgefahren**

Umweltgefährlich Nein

Meeresschadstoff: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften**

WGK: 1

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung****Abschnitt 16: Sonstige Angaben****Sonstige Angaben****Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315: Verursacht Hautreizungen.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.